

Das Profulfach Spanisch - endlich ist es da!

Seit Beginn des Schuljahres 2022/2023 bietet das JKG nun eine weitere moderne Fremdsprache als Profulfach an.

Nach einer langen vorbereitenden Phase, in der auf verschiedenen Instanzen der Beschluss gefasst und abgestimmt werden musste, das Fach Spanisch als 4-stündiges Profil- und damit als Hauptfach ab Klasse 9 (G9) bzw. Kl.8 (G8) ab dem Schuljahr 2022/2023 anzubieten, haben sich erfreulicherweise gleich 39 Schülerinnen und Schüler für das Fach Spanisch entschieden.

Dadurch entstanden in diesem ersten Jahrgang gleich zwei parallele Lerngruppen, die von den beiden Spanischlehrerinnen Frau Notheis und Frau Seitz geleitet werden.

Wie muss man sich nun die ersten Wochen in der dritten Fremdsprache vorstellen?

Dank des fortgeschrittenen Alters der Schülerinnen und Schüler sowie deren Erfahrungen im Sprachenlernen (entweder Englisch und Latein oder Englisch und Französisch), haben wir nach nur wenigen Wochen Unterricht die erste Lektion beendet! Ein Rollenspiel, bei dem sie einem spanischsprachigen Austauschschüler aus México begegnen und sich diesem vorstellen, sowie sich mit ihm über Freizeitaktivitäten am Nachmittag oder Aktivitäten im Internet austauschen, zeigte den Schülern, in welcher kurzen Zeit sie eine sprachliche Kompetenz in der neuen Sprache aufbauen konnten. Eifrig und motiviert, aber vor allem sprachlich gewandt wurde diese Aufgabe gemeistert!

Da die Schülerinnen und Schüler aus anderen Fremdsprachen bereits Strategien und Lernkompetenzen besitzen, können sie bei sich selbst einen schnelleren Lernfortschritt beobachten als in den ersten Sprachen, die sie gelernt haben. Vokabellernen, Vokabeltests, Klassenarbeiten, Arbeiten in Gruppen- oder zu zweit, Peer-Feedback bei Vorträgen oder Schülerarbeiten – all das ist den Schülerinnen und Schülern meist geläufig.

Gearbeitet wird mit dem neuen Lehrwerk *Encuentros hoy!* voller aktueller Texte und lebensnaher Themen. Die Schülerinnen und Schüler lernen im Laufe des ersten Jahres über sich, ihre Freunde und Familie und den Schulalltag zu sprechen. Ebenso können sie sich am Ende des Schuljahres über ihre Vorlieben, Geschenkideen, Aussehen, Kleidung und Farben austauschen.

Gleichzeitig lernen sie die spanische Landeshauptstadt Madrid kennen und machen sich mit der lateinamerikanischen Welt vertraut, nicht zuletzt durch Rafa, die Hauptfigur des Buches, dessen Eltern aus Mexiko kommen, sondern auch durch eine erste kurze Lektüre („Tres meses en México“).